

35798 Haiger

**An das  
Amtsgericht Dillenburg  
Wilhelmsstraße 7  
35683 Dillenburg  
Vorab per Telefax: 027719007111**

Aktenzeichen:  
3Ds – 4 Js 15647/11

Ihre Nachricht vom  
02.01.2012


Datum  
10.01.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Amtsgerichts Direktor Heidrich,

in der vermeintlichen Strafsache wegen vorsätzlicher Körperverletzung

dés  gegenüber des  r in Sachen

Ds – 4 Js 15647/11 teilen wir mit, dem vermeintlich geschädigtem wurden keinerlei Schmerzen und Hämatome zugeführt, geschweige denn wurden strafbare Vergehen nach § 223 des Strafgesetzbuches - § 25 Abs. 2 des Strafgesetzbuches - § 53 des Strafgesetzbuches – und §§ 1,3 des Jugendgerichtsgesetzes begangen.

Recherchen haben ergeben, dass die Schmerzen und Hämatome, mit nicht wissen von einem Sturz mit einem Motocross - Motorrad beim illegalen Befahren auf öffentlichen Straßen bzw. Feldwegen entstanden sein müssen, sowie in einer Streitigkeit mit seinem Bruder F  her beruhen.

Ferner können auch keinerlei gleichartiger Vergehen im Zeitraum vom 26.02.2010 – 26.08.2011 vorangegangen sein, es liegen keinerlei Hinweise seitens der öffentlichen Schule, Am Hofacker 8 vor. Aber mehr als offensichtlich liegen gesetzwidrige Verhöre, sowie CD / Lichtbilder in dieser Sache vor, wo wir Eltern durch die verantwortliche Schule hintergangen wurden, und keinerlei Einblicke und Informationen haben.

Es wird beantragt, das Hauptverfahren nicht zu eröffnen, und die Sache einzustellen.

Vorsorglich: sollte entgegen jeglicher Vernunft das Hauptverfahren eröffnet werden, werden die nachfolgenden Zeugen benannt,

VERTRAULICH

ule Hofacker 8

» Hofacker 8,

welche Beweis erbringen werden, dass keinerlei strafbare Vergehen nach § 223 des Strafgesetzbuches - § 25 Abs. 2 des Strafgesetzbuches - § 53 des Strafgesetzbuches – und §§ 1,3 des Jugendgerichtsgesetzes begangen wurden.

Ferner werden die vermeintlichen Beweismittel, Anklageschrift der Staatsanwaltschaft Limburg a. d. Lahn vom 10.11.2001, Seite 3 voll umfänglich als unzulässig zurück gewiesen.

Mit erwartungsvollen Grüßen.

VERTRAULICH